



allen Verstorbenen die ewige Ruhe. – Und das ewige Licht leuchte ihnen. – Laß sie ruhen in Frieden. – Amen.« Einen ähnlich lautenden Teil hat der Valetsegen der evang. Kirche (→ Agoniegebete). Er geht zurück auf den Liedtext »Requiem aeternam« (Ewige Ruhe), der dem außerbibl. jüd. 4. »Buch Esra« entstammt und der, am Beginn der → Seelenmesse stehend, ihr den Namen → »Requiem« gab. Die Abkürzung wird besonders als → Grabinschrift, auf Kranzschleifen und in → Todesanzeigen verwendet. T

**Lit.:** Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch. Berlin / Frankfurt a.M. / Freiburg i.Br. / Graz / Köln / Leipzig / München / Osnabrück / Ostfildern / Regensburg / Speyer / Würzburg 1975.